

Politische Bildung lässt sich nicht auf ein Fach in der Schule reduzieren. Wichtig ist die aktive Auseinandersetzung und das geht mithin am besten, wenn man Politiker zu Besuch hat. In dieser Woche hat **Tobias Wald**, Mitglied des Landtags und der CDU, die Klasse 7a unseres Gymnasiums besucht und die war auf den Besuch über den Unterricht gut vorbereitet.



Engagement beginnt vor Ort

Nach einer kurzen Vorstellung des Abgeordneten durch Schulleiter Michael Büchler, berichtete Herr Wald, dass er bereits als Schüler zur Politik kam, indem er sich in seiner Gemeinde für einen Jugendraum eingesetzt habe und feststellen konnte, dass sich Engagement lohnt: Die Gemeinde stellte einen Raum zur Verfügung und Tobias Wald leitete und gestaltete diesen Raum eine lange Zeit mit.



"Wenn mich der Ministerpräsident fragt..."

Im Anschluss daran hatten die Schülerinnen und Schüler viele Fragen an den Landtagsabgeordneten: Zu dessen Aufgabenbereichen, die Tobias Wald ausführlich erläuterte, und dazu auch erklärte, welche Tätigkeiten dann ganz konkret dazu gehören.



Anhand von vielen Beispielen machte er die umfangreiche Arbeit eines Landespolitikers deutlich, und auch, wie man in einer Koalition gemeinsam für die gesetzten Ziele arbeitet: **"So kommt dann auch mal unser Ministerpräsident zu mir und fragt mich, wie ich die Dinge sehe. Wir tauschen uns aus und finden dann gemeinsam Lösungen."** Wer sich also einbringt und gestalten möchte, hat dazu in einer Demokratie die Möglichkeit.

Ein Rinderzüchter

Was er denn für Hobbys habe, wollte einer der Schüler wissen. Hätten Sie es gewusst? Tobias Wald züchtet Rinder und hier "finde ich an Wochenenden auch mal meinen Ausgleich zum Alltag, der an manchen Tagen um 7 Uhr beginnt und um 23 Uhr endet. Da sei dann auch sein Sohn froh, wenn er ihn nach einigen Tagen mal wieder sehe.



Viele gute Fragen der Klasse 7a.

Zentrale Botschaft

Zum Ende der Unterrichtsstunde gab es eine zentrale Botschaft, die Tobias Wald wichtig ist und die er an die Schülerinnen und Schüler richtet: **"Nicht motzen, machen!"** Wer sich engagiert und sich einbringt wird erleben, dass er seine direkte Umwelt gestalten und verbessern kann.



Ein Selfie mit Tobias Wald? Mehrere!

Zum Schluss fragten die Schülerinnen und Schüler nach, ob sie denn auch ein Selfie mit dem Abgeordneten machen dürfen? "Selbstverständlich!" war die Antwort. Eine gelungene Unterrichtsstunde, die Politik zum Anfassen zeigte. Danke für den eindrucksvollen Besuch!



